

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51682
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	43 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.09.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2343,0204
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Gehölzartenreiches Feldgehölz
 Die Krautschicht ist verschieden ausgeprägt, meist locker, grasig oder fehlend. Einige Fliegenpilze. Zahlreiche selbstausgesamte Gehölze verschiedener Größe bilden die Strauchschicht, die Baumschicht ist artenreich zusammengesetzt.
 Elemente der Feuchtvegetation sind vorhanden, aber nicht prägend.
 Möglicherweise ist in dem einen oder anderen Falle durch Pflanzung nachgeholfen worden, die Vielzahl der Holzarten ist für spontane Entstehung sehr hoch.
 Als Gehölz, das in Kontakt mit Weideland steht, ist es als Feldgehölz gesetzlich geschützt.
 Es hat außerdem Kontakt mit dem Ufergehölz des benachbarten Bracks (getrennt durch einen Fahrweg) und vergrößert so den waldartigen Bereich.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HG	Feld-, Stadt- und Kleingehölz (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	n Nördl. Ochsenwerder Sammelgraben, nah Sandbrack		
Nachbarnutzung/en	Pferdeweide, landwirtschaftliche Bebauung		
Rechtswert (X)	575060	Hochwert (Y)	5922820
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51682
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	43 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.09.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2343,0204
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51682	78589	7422	43	03.08.2012	K	7424	89
51682	51564	7422	73	23.09.1997	<	7424	10023

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Entwässerung Ruhestörung durch Befahren/Begehen des Weges
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für den Biotopverbund

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51682
		DK5 DK5-GK	7422 7424
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fünfhausen
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	43 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.09.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2343,0204
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
	Entwicklungspotenzial
	Bedeutung für die Erholung
	Strukturvielfalt
	Teil eines größeren Biotopkomplexes
	Bedeutung für das Landschaftsbild
	Artenreich
	Wichtige Pufferfunktion
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Kleinsäuger
	Waldvögel
	Holzbewohnende Insekten
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
	keine Angaben - 0

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Feld-, Stadt- und Kleingehölz (2000)	Biotoptyp	HG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	mäßig sauer	5,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51682	
			DK5 DK5-GK	7422	7424
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fünfhausen	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	43	89
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	30.09.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2343,0204	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	X		-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-														
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	7	X		-														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	X		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	X		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		B1														
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	X		-														D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		-														
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	X		-														
Tilia platyphyllos (Sommer-Linde)	7	X		K1														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														24				
Anzahl Rote Liste Arten														1				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland